



Bad Neuenahr-Ahrweiler, den 23.05.2020

Regelung Schulöffnung für die 1. und 2. Klassen am 08.06.2020

Sehr geehrte Eltern der 1. und 2. Klassen,

wie Ihnen schon in einem Elternbrief mitgeteilt, beginnt der Schulunterricht für die ersten und zweiten Klassen wieder am Montag, den 08.06.2020.

Die Öffnung ist durch Schutzmaßnahmen begleitet, um das Entstehen neuer Infektionsketten bestmöglich zu vermeiden. Aus diesem Grund werden die Klassen geteilt, damit die Kinder den Mindestabstand von 1,50 m zu ihren Nachbarn einhalten können. Eine Hälfte der Klasse beginnt am 08.06.2020 mit dem Unterricht, die andere Hälfte erhält durch einen Wochenarbeitsplan wie bisher ein pädagogisches Angebot für zuhause. Am 15.06.2020 startet dann die zweite Hälfte mit dem Unterricht in der Schule, die erste Hälfte lernt zuhause. So findet ein wöchentlicher Wechsel statt.

Welches Kind am 08.06.2020 mit dem Unterricht startet und welches Kind erst am 15.06.2020, erfahren Sie durch den Klassenlehrer. Die Einteilung erfolgte nach Vorgaben des Landes unter Berücksichtigung pädagogischer und organisatorischer Gesichtspunkte.

Bitte haben Sie Verständnis dafür, dass wir Sie im Krankheitsfall des Lehrers informieren und die Klasse zuhause bleiben muss, da wir auf Grund der vorgegebenen Hygienerichtlinien keinerlei Vetreterreserve mehr haben.

Kindern, die an schweren Krankheiten leiden und zu einer Risikogruppe gehören, wird empfohlen, zuhause zu bleiben, gleiches gilt, wenn im Haushalt Personen (Eltern, Geschwisterkinder) mit einem höheren Risiko für einen schweren Krankheitsverlauf leben. Bitte melden Sie diese Kinder unverzüglich beim Klassenlehrer und im Sekretariat. Diese Kinder arbeiten dann ausschließlich an den Wochenarbeitsplänen.

Für alle anderen Kinder besteht Schulpflicht. Auch bei nur geringsten Krankheitszeichen müssen die Kinder aber zuhause bleiben. Bitte melden Sie Ihr Kind dann rechtzeitig vor Schulbeginn im Sekretariat ab.

Um neue Infektionsketten zu vermeiden, wurden auch weitere umfangreiche Hygienemaßnahmen getroffen. Wie Ihnen schon in einem Elternbrief mitgeteilt, besteht **Maskenpflicht in den Pausen und bei der Fahrt mit dem Schulbus.**

Jedes Kind erhält zu Beginn des Unterrichtes am ersten Tag einmalig eine wiederverwertbare Maske des Landes.

Die Schulbusse fahren wieder zu den gewohnten Zeiten. Bitte weisen Sie Ihr Kind an, auch im Schulbus die Maske zu tragen und den Mindestsicherheitsabstand von 1,50 m zu den Mitfahrern einzuhalten. Die Kinder, die nicht mit dem Bus fahren, sollen nicht mit dem Auto gebracht werden, sondern zu Fuß kommen. Für Eltern besteht Betretungsverbot des Schulgeländes und ein Versammlungsverbot vor dem Schulgelände.

Kinder, die mit dem Fahrrad kommen, stellen dieses im Fahrradständer ab und nutzen dann, wie alle anderen Schüler, folgenden **Zugang zur Schule:**

1a/1b - Zugang Schultür an der Bushaltestelle Römerstraße

1d/2b - Zugang Schultür an der Blankartstraße

1c – Zugang Schulhoftor an der Sporthalle

Die Kinder dürfen nicht über den Lehrerparkplatz gehen.

Die Eltern dürfen den Lehrerparkplatz nicht befahren.

2a/2c – Zugang Schulhoftor an der Blankartstraße dann Schulhoftür rechts

2d - Zugang Schulhoftor an der Blankartstraße dann Schulhoftür links

Alle Kinder dürfen erst ab 7.45 Uhr über den zugewiesenen Eingang kommen. Der Unterricht beginnt um 8.00 Uhr. Es darf keine Begleitung durch Geschwisterkinder und Eltern erfolgen. Sollte ein Besuch der Eltern in der Schule nötig sein, bitten wir um telefonische Voranmeldung. In der Schule besteht Maskenpflicht für die Eltern.

Der Eingang in die Klassen wird durch die Lehrer kontrolliert. Auch die von der Schulbehörde vorgegebenen Hygieneregeln (Abstandsregel, Händehygiene, Husten- und Niesetikette, Umgang mit der Maske, Hygiene im Schulgebäude und im Sanitärbereich) werden mit den Kindern besprochen, eingeübt und überwacht.

Zu Beginn des Unterrichts stehen die Aufarbeitung der Krisensituation und ein gezieltes Training der Hygienevorschriften im Vordergrund. Danach findet der Unterricht in den Fächern Deutsch, Mathematik, Sachunterricht und evtl. etwas in den Nebenfächern Kunst, Musik und integrierter Fremdsprache durch die Klassenlehrer bzw. Fachlehrer statt.

Sportunterricht, Religions- und Ethikunterricht sind nicht möglich. Ebenso dürfen kooperative Lernformen wie z. B. Partner- und Gruppenarbeit nicht durchgeführt werden.

Die Pausenzeiten sind für die Klassen unterschiedlich. Das Aufstellen, der Gang in die Pausen, die Pausenzeiten, die Toilettenbenutzung und die Hygieneregeln werden durch die Aufsicht kontrolliert. Einzelspielmöglichkeiten für die Pause (z.B. Springseile) dürfen mitgebracht werden, aber nicht ausgetauscht werden.

Hier auch der Hinweis, dass Kinder, die sich an die vom Land aufgestellten Hygieneregeln mehrfach extra nicht halten, vom Unterricht in der Schule ausgeschlossen werden.

Unterrichtsschluss ist um 12.00 Uhr. Es finden kein Ganztagsunterricht und keine Betreuende Grundschule statt.

Die Kinder verlassen die Schule auf dem ihnen zugewiesenen Zugang, bzw. Ausgang. Die Kinder, die mit dem Bus fahren, stellen sich an der Bushaltestelle im vorgesehenen Abstand auf. Auch dort sind Markierungen angebracht. An der Bushaltestelle besteht eine Aufsicht.

Für Kinder, die zuhause nicht betreut werden können, besteht die Möglichkeit der Notfallbetreuung wie bisher. Wir bitten Sie, diese Form der Betreuung nur im Notfall in Anspruch zu nehmen, wenn Sie sich intensiv um andere Betreuungsmöglichkeiten bemüht haben und keine Betreuungsmöglichkeit finden. Dies gilt auch für die Notbetreuung morgens, wenn Ihr Kind nicht zum Unterricht eingeteilt ist.

Bitte melden Sie Ihr Kind, wenn es an der Notfallbetreuung ab 12.00 Uhr oder an der Notbetreuung in der unterrichtsfreien Woche teilnehmen muss, umgehend im Sekretariat telefonisch oder per Mail unter Angaben der Betreuungszeiten an, damit wir die Notfallbetreuung planen können.

Hier auch noch einmal der Hinweis, dass für die Kinder, die über Nachmittag bleiben, kein Mittagessen angeboten wird und dass Sie den Kindern ausreichende Lunchpakete mitgeben.

Liebe Eltern, wir freuen uns, Ihre Kinder wiederzusehen und sind froh, dass durch den Präsenzunterricht, der sicherlich etwas anders sein wird als der übliche Unterricht, wieder mehr Normalität für Schüler, Eltern und Lehrer einkehren wird.

Mit freundlichen Grüßen

Klaus Mührel
Rektor

Claudia Weber
Konrektorin